

Kantonsratsbeschluss

Vom 07.05.2019

Nr. RG 0038/2019

Änderung des Gebührentarifs (GT)

Der Kantonsrat von Solothurn

gestützt auf Artikel 131 Absatz 1 Buchstabe a der Verfassung des Kantons Solothurn (KV)¹⁾,
§ 371 des Gesetzes über die Einführung des Schweizerischen Zivilgesetzbuches vom 4. April 1954
(EG ZGB)²⁾

nach Kenntnisaufnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 26. März 2019 (RRB
Nr. 2019/514)

beschliesst:

I.

Der Erlass Gebührentarif (GT) vom 8. März 2016³⁾ (Stand 1. Januar 2018) wird wie folgt geändert:

Ingress (geändert)

Der Kantonsrat von Solothurn

gestützt auf Artikel 131 Absatz 1 Buchstabe a der Verfassung des Kantons Solothurn (KV) vom
8. Juni 1986⁴⁾ und § 371 des Gesetzes über die Einführung des Schweizerischen Zivilgesetzbuches
(EG ZGB) vom 4. April 1954⁵⁾

nach Kenntnisaufnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 2. Februar 2016 (RRB
Nr. 2016/167)

beschliesst:

§ 9 Abs. 1^{bis} (neu)

^{1bis}Von Einwohner-, Bürger- und Kirchgemeinden wird kein Verzugszins erhoben.

§ 29 Abs. 1 (geändert)

Entschädigung des Erbschaftsverwalters (Sachüberschrift geändert)

¹Die Entschädigung des Erbschaftsverwalters wird vom zuständigen Amtschreiber festgesetzt.

§ 30 Abs. 1 (geändert)

Entschädigung des Erbenvertreters (Sachüberschrift geändert)

¹Die Entschädigung des Vertreters der Erbengemeinschaft bestimmt nach dessen Anhören der
zuständige Amtschreiber.

¹⁾ BGS [111.1.](#)

²⁾ BGS [211.1.](#)

³⁾ BGS [615.11.](#)

⁴⁾ BGS [111.1.](#)

⁵⁾ BGS [211.1.](#)

§ 32^{bis} (neu)

Mittelschulen

¹Folgende Gebühren sind für die Teilnahme an Kursen, welche auf die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen für Studiengänge an Hochschulen vorbereiten, geschuldet:

a)	Anmeldegebühr Vorkurs Pädagogik oder Vorbereitungskurs Passerelle Berufsmaturität oder Fachmaturität - universitäre Hochschulen	200
b)	Kursgeld Vorkurs Pädagogik	1000
c)	Kursgeld Vorbereitungskurs Passerelle Berufsmaturität oder Fachmaturität - universitäre Hochschulen pro Semester	1000
d)	Prüfungsgebühr Vorkurs Pädagogik	300

§ 52 Abs. 1

¹In den Bereichen Migration, ausländische Arbeitskräfte und Dienstleistungserbringende betragen die Gebühren für

a)	(geändert) Verfügungen	50-1'500
c)	(geändert) Kontrolle einer Verpflichtungserklärung	50
d)	Aufgehoben.	
f)	Aufgehoben.	
g)	Aufgehoben.	

§ 62 Abs. 1

¹Die Gebühren betragen für das

a)	(geändert) Lagern/Einstellen aufgefundener oder sichergestellter Strassenfahrzeuge	20-6'000
----	--	----------

§ 72 Abs. 1 (geändert)

¹Die Gebühren für Verfügungen über Rayonverbote, Meldeauflagen und Polizeigewahrsam (Konkordat über Massnahmen gegen Gewalt anlässlich von Sportveranstaltungen vom 15. November 2007¹⁾) betragen 100-500 Franken.

II.

Keine Fremdänderungen.

III.

Keine Fremdaufhebungen.

IV.

Der Regierungsrat bestimmt das Inkrafttreten.

Im Namen des Kantonsrats

Verena Meyer-Burkhard
Präsidentin

Dr. Michael Strebel
Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.

¹⁾ BGS [511.14.](#)

Verteiler

Departemente (5)
Amt für Finanzen
Staatskanzlei (eng, rol, ett)
Amtsblatt (Referendum)
GS, BGS
Kantonale Finanzkontrolle
Parlamentsdienste (1595/2019)